

Wer wir sind:

Die Epilepsie Selbsthilfegruppe Trier wurde 1989 als eingetragener Verein unter dem Namen SAAT e.V. von und für Eltern betroffener Kinder gegründet.

In den Folgejahren erweiterte sich der Themenschwerpunkt und wir sind inzwischen eine buntgemischte Gruppe.

Wir möchten sowohl Menschen mit einer Epilepsieerkrankung, deren Angehörige und Freunde ansprechen, als auch Personen, die im beruflichen Kontext mit dem Thema Epilepsie zu tun oder generelles Interesse am Thema haben.

Wenn Sie uns kennenlernen möchten, können Sie an unseren Treffen teilnehmen oder uns anschreiben.

Was wir tun:

Bei uns kann sich jeder mit anderen Menschen mit und ohne Epilepsie über dieses Thema austauschen und sich mit aktuellen Informationen versorgen.

Um immer auf dem neusten Stand zu sein arbeiten wir eng mit Epilepsiefachverbänden und Ärzten zusammen.

Neben unseren monatlichen Gruppenabenden, die als Hybridveranstaltungen konzipiert sind, organisieren wir auch Vortragsveranstaltungen zu verschiedenen Themen.

Um den Zusammenhalt der Gruppe zu stärken organisieren wir außerdem verschiedene Freizeitaktivitäten.

Was wir bewirken wollen:

Unser Ziel ist es, dass Menschen mit Epilepsie, sowie deren Angehörige und soziales Umfeld besser mit der Krankheit zurechtkommen. Die Selbsthilfe möchte hierbei unterstützen.

Außerdem möchten wir Aufklärungsarbeit leisten, um das Leben mit Epilepsie für Betroffene, deren Angehörige und soziales Umfeld zu erleichtern.

Auch möchten wir das allgemeine Interesse wecken und die Öffentlichkeit sensibilisieren.

Wo wir zu finden sind:

Gruppenabende

finden am ersten Mittwoch im Monat statt (sollte dieser ein Feiertag sein, dann am zweiten Mittwoch)

Adresse:

Klinikum Mutterhaus (Mitte)

Haus G, Klasse 2

Feldstr. 16

54290 Trier

Bei Online-Teilnahme ist eine Anmeldung über info@epilepsie-trier.de erforderlich





Schaffen Sie eine ausreichende Sicherheitszone um die Person und schicken Sie Schaulustige weiter.

Symptome klar erkennen!
Diese sind zum Beispiel Krämpfe am ganzen Körper, Muskelzucken, plötzlicher Bewusstseinsverlust oder Eintrübung.



Bewahren Sie Ruhe und lassen Sie den Anfall ablaufen. Anfälle dauern in der Regel nur wenige Sekunden oder Minuten.
Öffnen oder entfernen am Hals einengende Kleidung.



Schützen Sie den Kopf des Betroffenen. Legen Sie nach Möglichkeit etwas Weiches, wie ein Kissen oder eine Jacke, unter den Kopf. Bringen Sie die Person in eine angenehme Ruhelage, sobald die Krämpfe vorbei sind.



Nach Ende des Anfalls schlafen Betroffene gegebenenfalls ein oder sind verwirrt. Beruhigen Sie bei Bedarf den Betroffenen.
Gibt es Probleme? Hört der Anfall nicht auf, oder hat sich der Betroffene verletzt? Scheuen Sie sich nicht, den Notarzt zu verständigen.



Was Sie nicht tun sollten!

- Bewegen Sie die Person während des Anfalls **NICHT**, es sei denn, zur Abwehr von Gefahren.
- Unterdrücken Sie **NICHT** die Körperbewegungen!
- Versuchen Sie **NICHT** die Person zum Aufstehen zu bewegen!
- Den Kiefer **NICHT** öffnen und **NICHT** gewaltsam Gegenstände zwischen die Zähne schieben!
- Festgehaltene Gegenstände **NICHT** gewaltsam entfernen! Eher sollten diese unschädlich gemacht werden.
- Krampfartige Bewegungen **NICHT** gewaltsam unterbinden, denn Knochenbrüche könnten die Folge sein.
- Geben Sie **NICHTS** zu trinken!
- Stören Sie **NICHT** unnötig die Reorientierungsphase!

SAAT e.V.

Selbsthilfegruppe für Anfallskranke und Angehörige Trier e.V.

Postfach 3328

54223 Trier

Homepage: www.epilepsie-trier.de

E-Mail: info@epilepsie-trier.de

Beitrittserklärung

Name: _____

Straße: _____

Wohnort: _____

Geb. Datum: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Weitere Person(en): _____

Ich möchte der Selbsthilfegruppe Trier e.V. als

Mitglied beitreten Fördermitglied beitreten

Jahresbeitrag für Mitglieder:

1 Mitglied ab 20,00 € / in Höhe von _____ €

2 Mitglieder ab 30,00 € / in Höhe von _____ €

3 und mehr Mitglieder ab 35,00 € / in Höhe von _____ €

Jahresbeitrag als Fördermitglied: _____ €

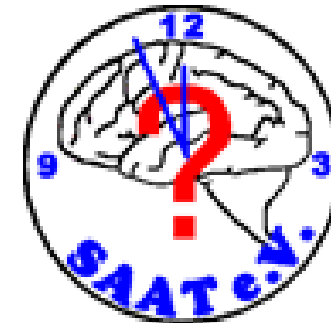
(mind. der einfache Jahresbeitrag)

Ort und Datum

Unterschrift Kontoinhaber

Epilepsie

Selbsthilfegruppe Trier



Es ist **5** vor **12**

Eine Krankheit muss ihr Tabu verlieren!

Selbsthilfegruppe für

Anfallskranke und

Angehörige

Trier e.V.